

Titane der Rennbahn: Bombendrohung erwies sich als schlechter Scherz

Brück - Die gute Stimmung auf der Eröffnungsparty und im Fahrerlager wurde am Freitagabend kurzzeitig unterbrochen, als bei der Rettungsleitstelle der Feuerwehr ein Unbekannter anrief und sagte, dass sich eine „Bombe“ auf dem Titanengelände in Brück befinden soll. Polizei und Feuerwehr evakuierten das Gelände und untersuchten mit Hilfe eines Sprengstoffspürhundes der Bundespolizei das 11 Hektar große Gelände ohne Anzeichen eines Sprengsatzes.

Nachdem sich die Aufregung gelegt hatte, gingen die Teilnehmer schlafen, um heute ausgeruht an den Wettkämpfen teilzunehmen. Das Veranstaltungsgelände ist seit 8 Uhr geöffnet. Ab 10 Uhr startet wie gewohnt das Programm mit dem großen Einmarsch der Reiter und Gespanne. Einer der vielen Highlights des heutigen Tages ist die berühmte Ostseequadrille, die mit 24 Friesen nach Brück gekommen ist.

Morgen wird die große Vierspännerquadrille die Zuschauer in ihren Bann ziehen. 128 Pferde werden dabei in der Arena sein und ein fantastisches Schaubild bieten.